



PRESSEINFORMATION

Abriss und Neubau

EDEKA Minden-Hannover investiert 70 Millionen Euro in komplette Neuaufstellung des Lausitz-Parks in Cottbus

- **Bekanntnis zum Standort Cottbus**
- **Größte Investition in den Einzelhandel seit 100 Jahren**
- **Neubau mit energieeffizienter Bauweise**
- **Fachmarktzentrum mit moderner Einkaufsatmosphäre**

Cottbus, 20. November 2020. Moderner Einkaufskomfort mit lebendigem Branchenmix und nachhaltiger Bauweise – so wird sich der Lausitz-Park mit der umfassenden Neuaufstellung als neues Fachmarktzentrum in Cottbus präsentieren. Die genossenschaftlich organisierte Regionalgesellschaft EDEKA Minden-Hannover zeigt Flagge für den Standort Cottbus und wird als Eigentümerin mit 70 Millionen Euro ihre größte Investition in einen Einzelhandel-Neubau in der 100-jährigen Unternehmensgeschichte tätigen. „Mit diesem klaren Bekenntnis zum Standort und zur Zukunft von Cottbus wollen wir ein Vorzeigeprojekt im nationalen Einzelhandel mit starker Anziehungskraft für die gesamte Region schaffen“, betont Sylke Schulz-Apelt, Centermanagerin des Lausitz-Parks.

Bei den Planungen werde die in die Jahre gekommene Gebäudestruktur berücksichtigt. Die komplette Neuaufstellung auf mehr als 44.000 Quadratmetern Verkaufsfläche geschieht in zwei Bauabschnitten. Die Stadtverordneten hatten bereits im September 2019 einen Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan gefasst und damit das Startsignal für eines der ambitioniertesten Bauvorhaben der EDEKA Minden-Hannover gesetzt. „Wir setzen darauf, dass der Bebauungsplan im Laufe des kommenden Jahres Rechtskraft erlangt und wollen mit unserem großen Lausitz-Park zeigen, dass Cottbus auch nach dem Wegfall der Braunkohle eine hervorragende Zukunftsperspektive hat“, betont EDEKA-Projektleiter Heino Schmidt. „Für mehr Nachhaltigkeit setzen wir daher ganz gezielt auf eine umweltbewusste Bauweise und energieeffiziente Ausstattung im gesamten Fachmarktzentrum.“



PRESSEINFORMATION

Neubau mit energieeffizienter Bauweise

Mit Blick auf die Zukunft setzt die EDEKA Minden-Hannover bei diesem Bauprojekt viele ihrer Nachhaltigkeitsziele um. Auch in punkto Umweltschutz wird der Lausitz-Park daher innovativ: Beleuchtet wird dieser zukünftig mit energiesparenden LED-Systemen, das SB-Warenhaus MARKTKAUF von EDEKA wird mit Betonkern-Aktivierung beheizt (Abwärme der Kälteanlagen). Zusätzlich wird EDEKA eine Photovoltaikanlage auf dem Dach installieren, die für die Versorgung mit Ökostrom sorgt, um so einen hohen Anteil des Eigenbedarfes an Strom zu decken. Alles, um den energetischen Fußabdruck zu minimieren und CO₂ zu reduzieren.

Die Arbeiten beginnen mit einem Teilabriss und Neubau auf dem Gebäudekomplex des Adler-Modemarktes, der seinen Standort zum Jahresende 2020 aufgeben wird. Auf dieser Fläche entsteht auf 7.100 Quadratmetern der Neubau des MARKTKAUF-Hauses mit einem integrierten Getränkemarkt. Dazu werden eine Vielzahl von Mieter ihre Geschäfte wieder in der Mall öffnen, ein neuer Foodcourt und weitere Gastro-Angebote laden dann zum Verweilen ein und sollen diesen Komplex zum lebendigen Treffpunkt für Cottbus machen. Bis zur Neueröffnung wird der Einkauf noch im jetzigen MARKTKAUF-Komplex möglich sein.

Fachmarktzentrum mit moderner Einkaufsatmosphäre

Nach der Eröffnung des neuen MARKTKAUF-Hauses wird in einem zweiten Bauabschnitt der alte Lausitz-Park mit Ausnahme des Obi-Baumarktes abgerissen. Nach den Planungen der EDEKA Minden-Hannover könnte das gesamte Projekt in rund vier Jahren realisiert werden. Das neu aufgestellte und moderne Fachmarktzentrum wird zu den größten des Bundeslandes gehören und den Kunden einen lebendigen Branchenmix aus z. B. Bekleidung, Sportartikeln, Unterhaltungselektronik, Drogeriemarkt, Schuh- und Lifestyle-Geschäften, einem Baumarkt sowie dem SB-Warenhaus MARKTKAUF bieten. Eine Einkaufsstätte mit Wohlfühlatmosphäre.

Neben vielen Bestandsmietern sollen auch neue zugkräftige Geschäfte den neuen Lausitz-Park bereichern. „Die Kombination aus Angebotskompetenz, Aufenthaltsqualität und Top-Lage ist unsere Antwort auf den Online-Handel und unser Bekenntnis für den stationären Einzelhandel in der Region“, so Sylke Schulz-Apelt. Außerdem sieht die Planung im Obergeschoss Mietflächen für Dienstleister und

EDEKA Minden-Hannover Stiftung & Co. KG

Unternehmenskommunikation
Wittelsbacherallee 61, 32427 Minden
Tel.: 0571 802-1032
E-Mail: presse@minden.edeka.de
www.minden-hannover.edeka



PRESSEINFORMATION

Arztpraxen vor. Im gesamten Fachmarktzentrum wird es für die Kunden mit diversen Gastro-Angeboten zudem immer wieder Möglichkeiten zum Verweilen geben.

Alle 1.200 Stellplätze werden mit mindestens 2,7 Meter Breite komfortables Parken ermöglichen. Die Familien-Stellplätze und Parkplätze für Menschen mit Behinderung werden mindestens drei Meter breit angelegt. Mit Blick auf mehr Nachhaltigkeit fördert EDEKA mit E-Ladesäulen die Nutzung von Elektro-Autos und -Fahrrädern. Während der Öffnungszeiten des Lausitz-Parks ist deren Nutzung kostenlos.

Aber auch der öffentliche Nahverkehr ist auf dem Grundstück eingeplant. Eine Buslinie wird den Parkplatz queren, sodass die Verbraucher bequem zu den Gebäudekomplexen kommen. Die Planungen sehen für den Lausitz-Park zwei gleichwertige Zu- und Abfahrten vor. Dabei sollen die inneren Fahrgassen sowie die Fußwege besonders breit gestaltet werden.

EDEKA Minden-Hannover im Profil:

Der Grundstein der EDEKA Minden-Hannover – die EDEKA Minden eG – wurde 1920 in Minden als genossenschaftlicher Verbund von selbstständigen Kaufleuten gegründet. 2020 feiert die Genossenschaft somit ihr 100-jähriges Bestehen. Mit einem Umsatz von 9,36 Milliarden Euro und mehr als 72.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einschließlich des selbstständigen Einzelhandels ist die EDEKA Minden-Hannover heute die umsatzstärkste Regionalgesellschaft im genossenschaftlich organisierten EDEKA-Verbund. Aktuell zählen rund 580 Genossenschaftsmitglieder zur EDEKA Minden eG. Das Geschäftsgebiet erstreckt sich von der niederländischen bis an die polnische Grenze, es umfasst einen Teil von Ostwestfalen-Lippe, nahezu vollständig Niedersachsen, Bremen, Sachsen-Anhalt, Berlin und Brandenburg. Zwei Drittel der mehr als 1.500 Märkte sind in der Hand von selbstständigen EDEKA-Einzelhändlern. Außerdem gehören fünf Produktionsbetriebe für Brot- und Backwaren (Schäfer's) sowie zwei Produktionsbetriebe für Fleisch- und Wurstwaren (Bauerngut) und ein Produktionsbetrieb für Frischfisch und Fischprodukte (Hagenah) zum Unternehmensverbund.

EDEKA Minden-Hannover Stiftung & Co. KG

Unternehmenskommunikation
Wittelsbacherallee 61, 32427 Minden
Tel.: 0571 802-1032
E-Mail: presse@minden.edeka.de
www.minden-hannover.edeka